**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 36 (1920)

**Heft:** 37

Rubrik: Verschiedenes

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

durfen beanspruchen, daß fie ihre Geschäfte wieder entwickeln konnen. Die Arbeitsbeschaffung muß vom Bund verlangt werden. Die Betrage, welche diefer für Arbeitslosigkeit ausrichtet, follten für diesen Zweck

ausgeschüttet werden.

Trot der schweren Krife ist die Lage des Gewerbes nicht hoffnungslos. Durch Modernisierung, Speziali= fierung kann das Gewerbe konkurrengfähiger gemacht werden. Der gute, unverdroffene Arbeitsgeift, der bodenftandige Charafter, der im Gewerbeftand lebt, wird über die schwierigen Zeiten helfen.

# Hussiellungswesen.

Ausstellung von Wettbewerben in Luzern. Im alten Kriegs= und Friedensmuseum sind die Arbeiten des ersten Wettbewerbes ausgestellt, den der städtische Gewerbeverband im ersten Biertel des laufenden Jahres veranstaltet hatte, nämlich:

1. Die Entwürfe für eine dekorative Aushängefahne; 2. Die Entwürfe für ein einfaches Grabzeichen, movon funf gur Pramiierung vorgeschlagene Entwurfe in Eifen ausgeführt vorliegen;

3. die Entwürfe für einen einfachen Schrank.

Bon diesen sind leider nur zwei in Natura ausge-

führt worden.

desto besser!

Ist die Ausstellung dem Umfange nach auch klein, so ist sie es doch nicht der Qualität nach. Es ist ein hoffnungsvoller Anfang, der gewiß auch bei uns sich weiter ausbauen und entwickeln läßt. Wettbewerber find nicht nur Gradmeffer des eigenen Konnens, fie find auch in hohem Mage geschmackbildend und reinigend, namentlich, wenn — wie im vorliegenden Falle — die Jury sich die Muhe nimmt, nicht nur zu fritisieren und zu rangieren, sondern auch die Grunde für die entsprechende Rangordnung kundgibt. — Die Ausstellung ift in einer fleinen Mufterkabine auf der Galerie des Museums untergebracht, die sich zu diesem Zwecke vorstüglich eignet. Sie dauert zehn Tage.

Bei diefer Gelegenheit wird man auch gewahr, welch glücklicher Gedanke es war, dieses "Kriegs- und Frie-bensmuseum" sich für die Stadt zu sichern und in welch vorzüglicher Beise es den Bedürsniffen eines Kunst- und Gewerbemuseums gerecht werden fonnte, fofern die notigen Umbauten zweckentsprechend durchgeführt werden konnten. Je balder dies geschieht,

# Holz-Marktberichte.

(Korr.) Preise für Nutholz in Desterreich ab Verladestation, gültig seit anfangs Oftober 1920, und zwar für die einzelnen Bundesländer:

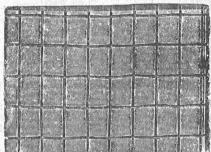
	Bloche (Klötze) Aronen	Schnittware (Sägeware) Kronen	
Tirol u. Vorarlberg	550 700	I. Rt. 1600—1900	
Litor II. Solutively	550-700	I. &l. 1600—1900 III. " 1400—1600 III. " 1300—1400	
		I. &f. 1900—2000 II. " 1750—1900 III. " 1600—1750	
Salzburg	600 - 800	{ II. " 1750—1900	
		[ III. " 1600—1750	
		[ I. Rt. 2000—2100	
Rärnten	650-800	{ II. " 1800—2000	
		II. %1. 2000—2100 III. "1800—2000 III. "1600—1800	
		I. Rt. 1900—2000	
Oberöfterreich	550 - 800	{ II. " 1750—1900	
	Heliotic entre is	II. Rt. 1900—2000 III. " 1750—1900 III. " 1600—1750	
		1. St. 2000 - 2200	
Niederöfterreich	600 - 800	II. " 1800—2000	
		II. %1. 2000 – 2200 III. " 1800 – 2000 III. " 1550 – 1800	
Im Austande		e Rusholanreise	

franco Grenze Desterreich, gultig wie oben, (mitgeteilt vom öfterr. Warenverkehrsburo mit 27. Sept. 1920):

	CONTRACTOR OF THE			
music disable a curring ded prints.	I.	RI.	Franken	120-130
Schweiz	11,	"	"	100 - 120
	III.	"	"	80—100
0340, 6144 x4, xxxxxxxxxxxxx	I.	"	Franken	260 - 280
Frankreich {	II.	"	"	230 - 260
negotial to a negotial design	Ш.	"	11	200 - 230
Both Lan Bridgings 139 199.	J.	Rl.	Mark	700 - 800
Deutschland {	11.	"	,,	600 - 700
Idah Barat Andrews Campa	III.	11	,	500-600
vitar es irra esseria i sacciona en esta de la composición del composición de la composición de la composición del composición de la composición de la composición del composición de la composición de la composición de la composición de la composición del com	I.	RI.	Lire	360-380
Stalien {	11.	,,	,,	300-360
tomore have been made the	III.	"	,,	260 - 300
researches and the search against the f	1.	Rl.	Gulden	60- 65
Holland {	H,	"	<i>n</i>	50- 60
mini Prientifi. Ale. 1881 II responsibili	III.	"		40- 50

† Fabrikant E. Naegely-Amberger in Zürich ftarb am 27. Nov. im Alter von 59 Jahren. Schon in feinen Jugendjahren trat er, nachdem er einige Zeit in Frankreich tätig gewesen war, in das Geschäft feines Baters

# as beste Drahtglas ist unstreitig



Offizielle Untersuchungen ergaben das beste Resultat für das Drahtglas von St. Gobain. weil es sich bei Bränden, im Frost, bei Schnee und Eis und in der Sonnenhitze, also gegen alle Witterungseinflüsse überall gut bewährt hat.

Beste Referenzen vom In- u. Huslande stehen zu Diensten über dessen Verwendung bei Bahnhofhallen, Fabriken, Lichthöfen etc.

Spiegelglas

durch sichtiges, zu teuersicheren Abschlüssen, hell und schon, empfehlen Die Hertreter :

Kuppert, Singer & Lie., 2

Glashandlung Kanzleistrasse 53/57 liefern dasselbe schnell und billig ab fütte und halten für kleineren Bedarf Celephon 717 gut assortiertes Lager. Celephon 717

ein und brachte durch zielbewußte, unermüdliche Tätigfeit, große Fachkenntnisse und reiche Erfahrungen in der Lack- und Farbenfabrikation, sein Ctabliffement in Derlikon auf ein hohes Niveau.

† Schmiedmeister Xaver Stierli in Baar starb am 29. November plöglich an einem Schlaganfall im Alter von 56 Jahren.

+ Schlossermeister Adolf Furrer Dyross in Rehlhof-Stafa ftarb am 3. Dezember im Alter von 43 Jahren.

+ Gipfermeister Jatob Stamm-Stünzi in Schaff-hausen ftarb am 3. Dezember durch einen Unglücksfall im Alter von 63 Jahren. Herr Baumeister Jos. Schneider verliert in ihm einen treuen, tuchtigen Mitarbeiter, der 45 Jahre lang in feinem Geschäft tätig war.

Eidgenössisches Amt für Arbeitslosenfürsorge. Nationalrat Rothplet wird als Leiter des Eidgenöffischen Amtes für Arbeitslosenfürsorge auf 1. Januar zurücktreten. Auf diesen Zeitpunkt soll die Liquidation bieses Umtes, beziehungsweise der übergang einzelner Abteis lungen an das neu geschaffene Gidgenöffische Arbeitsamt vorgesehen sein.

Schweizerische Mustermesse in Bafel. Die Anmeldungen für die fünfte schweizerische Mustermesse gehen aus allen Landesteilen ein. Außer den vielen bisherigen Teilnehmern wird sich auch eine bedeutende Zahl neuer Aussteller beteiligen. Der lette Anmeldetermin läuft am 15. Dezember ab.

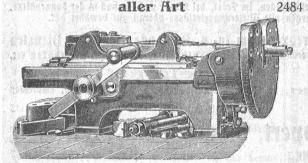
Beldbeschaffung für die Gemeinden behufs Wohnungsbau. Jüngft ging durch die Preffe eine Nach-richt, wonach der Bund aus den Gelbern der Postcheckverwaltung 30,000,000 Fr. zur Erleichterung des Woh-nungsbaues bereit gestellt habe.

Auf Anfrage über die unklare Nachricht hin gibt die

Oberpostdirektion folgende Auskunft:

"Das Guthaben der Inhaber von Postcheckrechnungen beträgt zurzeit rund 127 Millionen Franken. Davon find 22,8 Millionen in Obligationen und Kaffenscheinen des Bundes, der Bundesbahnen, von Kantonen und Gemeinden angelegt. 63 Millionen find als kurzfriftige Anlagen beim eidgenöfsischen Finanzdepartement deponiert und der Restbetrag von 42 Millionen ist im Postbetrieb festgelegt.

Von der beim eidgenöffischen Finanzdepartement angelegten Summe von 63 Millionen werden nun zusammen 30 Millionen einer Reihe von Kantonalbanken und ftaatlich garantierten Hypothekenbanken gegen 51/2 Prozent Kaffenscheine auf 3 oder 5 Jahre abgegeben,



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.

damit die fraglichen Institute in der Lage sind, den Begehren um Gewährung von Grundpfanddarleben eber zu entsprechen, d. h. die Erstellung von Wohnbauten zu fordern. Die Verteilung der Summe an die Bankinstitute geschieht von der schweizerischen Nationalbank im Ginverständnis mit der Postverwaltung und dem eidgen. Finanzdepartement.

"Es handelt sich um eine ordentliche Anlage von Bostcheckgeldern, zu der die Bostverwaltung gemäß den einschlägigen Bestimmungen der vom Bundesrat genehmigten Postordnung ohne weiteres berechtigt ift.

"Diese Anlage hat somit mit den Subventionen à fonds perdu und Hypothekardarlehen zu ermäßigtent Binsfuß nichts gemein."

Gemeinden, die von diefer Aftion Gebrauch machen wollen, mögen sich an die Kantonalbank wenden.

# Aus der Praxis. - Für die Praxis.

Laufch. und Arbeitogefuche werben Bertanfo., anter diese Rubrit nicht aufgewommen; derartige Anzeigen gehören in den Insernenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Ctd. in Marken stürften gestellten und wenn die Frage mit Adresse Bragefiellers erscheinen soll, 20 Ctd. beilegen. Wenn feine Barten mittelschieft werden. Marten mitgeschickt werben, kann bie Frage nicht auf genommen werber.

964. Wer hatte 1 Drehftrom-Motor, 4 PS, 250 Bolt, 50 Berioden, mit Sterndreieckschafter und Spannschienen, abzugeben? Offerten unter Chiffre 964 an die Erved.

965. An Sauerstoff-Flaschen möchte Reduzier-Ventile ansbringen. Wo sind solche von "Drager's X. Automat, Modell: X. F. L. Nr. //s, D. R. P. 138906", erhältlich, und wer hätte eventuell gebrauchte abzugeben? Offerten an G. Biancht, Cometibles (Archivest Legendre)

stibles, Zürich 1.

966. Wer liefert Bandsäge, Fräse mit verstellbarem Tisch, Bauholzfräse, Bohrmaschine und Hobelmaschine für Zimmermann?
Offerten unter Chistre 966 an die Exped.

967. Wer hatte ein tomplettes (Maschinen)-Schlofferwertzeug

abzugeben? Offerten mit Verzeichnis und Preisangaben unter Chiffre 967 an die Exped.

968. Wer hätte 1-2 Stück mittelschwere Fußwinden (Stockwinden) abzugeben? Offerten an Ferd. Imhold, Bauunternehmer,

969. Ber liefert drehbare Holzmasten-Kräne mit Drahtseils verankerung in einen Steinbruch? Tragkrast ca. 5 Tonnen. Offerten unter Chiffre 969 an die Exped.

970. Ber hätte ältere, gut erhaltene Bandsägen-Rollen von 1100—1200 mm Durchmesser, eventuell mit Ständer links vom Blatt, abzugeben? Offerten unter Chiffre 970 an die Exped.

971. Ber liefert kurzfristig Rohöl-Motoren für stationäre Aufstellung von 4—8 PS Leistung? Offerten unter Chiffre 971 an die Exped. an die Exped.

972. Wer liefert kleine Straßenwalzen von ca. 1 Tonne mit

Motorbetrieb? Offerten unter Chiffre 9/2 an die Exped. 973. Wer hätte eine kleine Späne-Transportanlage abzus geben? Offerten an W. Wälchli, mech. Wagnerei, Oberbottigen

974. Wer tonnte stellenweise verbogene Eisenbleche, 3 bis 4 mm start und bis zirka I m² groß, wieder stach und gerade richten? Offerten unter Chiffre 974 an die Exped.
975. Wer hatte 1 Zementröhrenmodell von 15 cm Lichtweite

975. Wer hätte 1 Zementröhrenmodell von 15 cm Lichtweite zur Herfellung von Zementschalen, mit 20—30 Stück Unterlags mussen, stehend, zum stampsen, Wandhäufe 45 mm, miets oder verkaufsweise abzugeben? Offerten unter Chiffre 975 an die Expd.

976. Wer liefert Zementröhrenschalen, 15 und 20 cm Lichtweite, 45 und 50 mm Wandhärfe? Offerten, Bahnwagen versaden ver m Schale, unter Chiffre 976 an die Exped.

977. Wer liefert 6 und 8 mm Beton-Mundeisen? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 977 an die Exped.

978. Wer liefert Kollwagen, Plattform, 50 cm Spurweite? Offerten an Gedr. Tschudy, Kartonsabrik, Ennetbühl, Glarus.

979. Wer hätte eine Maschine zur Fabrikation von Schladensteinen, Hands oder Krastbetrieb, Format 25/12/10, kaufz eventmietweise, abzugeben? Offerten an Zementwarensabrik zell Eusd.

980. Wer hätte ein fomplettes, gut erhaltenes, eizernes Schüttsteinmodell, 60/60, abzugeben? Offerten unter Chiffre R 980 an die Exped.

an die Exped. 981. Wer hat einen Spindelftock mit beweglicher hohler Spindel, gebraucht oder neu, abzugeben? Offerten mit Maßan